

Schulordnung

Auf dem Grundsatz des Leitbildes der Grundschule Luthe „Unser Umgang miteinander basiert auf gegenseitiger Wertschätzung“ hat das Kollegium gemeinsam mit Eltern und Kindern eine neue Schulordnung entwickelt.

Diese Schulordnung wird ergänzt durch kollegiale Verabredungen, die das tägliche Miteinander regeln.

Darüber hinaus werden innerhalb der Klassen altersspezifische Regeln vereinbart.

Die Schulordnung gilt laut Beschluss der Gesamtkonferenz vom 10.12.2013 ab Februar 2014.

Schulordnung

- Wir halten zusammen.

Das heißt für alle:

Ich helfe anderen.

Ich schließe niemanden aus, egal wie er ist.

- Wir gehen freundlich miteinander um.

Das heißt für alle:

Ich behandle die anderen so, wie ich auch behandelt werden möchte.

Ich tue niemandem weh.

- Wir gehen sorgsam mit allen Sachen um.

Das heißt für alle:

Ich mache keine Sachen mit Absicht kaputt.

Ich gehe vorsichtig und ordentlich mit meiner Schule um.

- Wir verletzen niemanden, auch nicht mit Worten.

Das heißt für alle:

Ich versuche bei Streit eine Lösung zu finden.

Ich hole Hilfe, wenn nötig.

Kollegiale Verabredungen

- Die Lehrer/innen sorgen dafür, dass die Kinder **zügig in die Pause** gehen. Es dürfen nur 2 Kinder des Klassendienstes im Raum bleiben.

- An unserer Schule werden **ganzjährig Hausschuhe** getragen.

- **Ballspiele** sind vor der Unterrichtszeit und in den Pausen in den gekennzeichneten Bereichen mit **schuleigenen Bällen** erlaubt:

* Basketball: nur mit 1 Ball

* Fußball: in der 1. großen Pause 1./2. Klassen

in der 2. großen Pause 3./4. Klassen

In den Sommermonaten dürfen die 3./4. Klassen auf dem Sportplatz Fußball spielen, sofern sie die Regeln einhalten.

* Tischtennis: einen Spielplan wird es nur geben, wenn es zu Konflikten kommt.

- Der **Hofdienst** säubert den Schulhof während der Pause.

- Der **Türdienst** wird zu zweit ausgeführt. Die L. achten darauf, wer mit wem Dienst hat. Es dürfen keine Spielgeräte benutzt werden.

- Der Spieleschrank wird in der 1. Pause von den 1. und 3. Klassen und in der 2. Pause von den 2. und 4. Klassen genutzt. Der Türdienst und der aufsichtführende Lehrer (Innenaufsicht) begleiten die Ausleihe und achten auf ordnungsgemäßes Einräumen. Spielgeräte dürfen getauscht werden.

- **Private Spielsachen** liegen in der eigenen Verantwortung der Kinder und dürfen nur in Pausenzeiten benutzt werden.